

Programm Kalenderwoche 12 & 13 vom 21.03. - 03.04.2019

Kirschblüten und Dämonen

2008 erzählte Regisseurin Doris Dörrie die Geschichte des sterbenskranken Rudi, der nach dem Tod seiner Frau auf den Spuren ihrer Träume nach Japan reist. Dort hofft er auf Unterstützung durch Sohn Karl, aber der hat keine Zeit für den Vater. Stattdessen kümmert sich die Japanerin Yu, bis zum Schluss um Rudi. 10 Jahre später geht die Geschichte nun weiter. Seit dem Tod der Eltern kämpft Karl mit schlimmen Schuldgefühlen und Selbstzweifeln. Da taucht plötzlich Yu wieder auf und hilft ihm, sich den Dämonen der Vergangenheit zu stellen. Ein sehr stimmungsvolles, meditatives Drama über Leben, Tod, Liebe und das Unbekannte zwischen Himmel und Erde.

Drama, 116 Min. FSK 12. Von Doris Dörrie. Mit Golo Euler, Elmar Wepper, Hannelore Elsner, Aya Irizuki u.a.

Bohemian Rapsody

Wer kennt jemanden, der keinen Song von „Queen“ kennt? Nach zehn Jahren Vorarbeit haben Bryan Singer und Dexter Fletcher nun der epigonalen Band und vor allem ihrem schillernden, charismatischen Frontman Freddy Mercury endlich ein würdiges Denkmal gesetzt. Oscar für Rami Malek als "Bester Hauptdarsteller".

Drama/Musikfilm USA, 135 Min. FSK 6. Von Dexter Fletcher und Bryan Singer. Mit Rami Malek, Gwilym Lee, Ben Hardy, Lucy Boynton u.a.

Yuli

Carlos Acosta ist eine Tanzlegende. Doch der erste schwarze Romeo in Prokofjews Ballett wurde praktisch gegen seinen Willen zum Star. Sein Vater erkannte das außergewöhnliche Talent seines Sohnes und zwang ihn mit brachialen Methoden zum Erfolg. Welchen Preis Carlos Acosta für seinen großen Erfolg zahlte, zeigt Regisseurin Icíar Bollaín berührender und leidenschaftlicher Film.

Drama/Biopic, 110 Min. FSK6. Von Icíar Bollaín. Mit Carlos Acosta, Santiago Alfonso, Keyvin Martínez u.a.

Der Junge muss an die frische Luft

Eine keineswegs unbeschwerte Kindheit im Ruhrpott der 70er Jahre: Oscarpreisträgerin Caroline Link hat sich der autobiografischen Erinnerungen des Entertainers Hape Kerkeling angenommen und trifft in ihrem ans Herz gehenden Film perfekt den richtigen Ton zwischen Humor, Trauer und Optimismus.

Drama/Biografie, 100 Min. FSK6. Von Caroline Link. Mit Julius Weckauf, Katharina Hintzen, Diana Amft u.a.

Astrid

Kein anderer Name ist so untrennbar mit Kinderbüchern verbunden wie der von Astrid Lindgren. Von ihren schweren Anfängen als ledige

junge Mutter im Schweden der 20er Jahre wissen jedoch nicht Viele. Pernille Fischer Christensen erzählt von dem unbekanntem Mädchen Astrid, das den Mut findet, gegen die Anfeindungen ihres Umfeldes ein freies, selbstbestimmtes Leben als moderne Frau zu führen.

Drama/Biografie, 123 Min., FSK 6. Von Pernille Fischer Christensen. Mit Alba August, Tryne Dyrholm u.a.

Die Frau des Nobelpreisträgers

Joan und Joe sind seit 40 Jahren verheiratet. Joe gefällt sich als Schriftsteller, genießt in vollen Zügen die Aufmerksamkeit, Affären inklusive. Joan scheint mit viel Charme, scharfem Sinn für Humor und intelligenter Diplomatie die perfekte Unterstützung im Hintergrund. Als Joe mit dem Nobelpreis ausgezeichnet werden soll, reisen sie gemeinsam nach Schweden. Zwischen Ehrfurchtsgebaren Empfangen, und Damenprogramm, werden die Risse der Ehe sichtbar und eine unruhige Unzufriedenheit beginnt durch Joans stoische Fassade zu brechen.

Drama, 101 Min. FSK 6. Von Björn Runge. Mit Glenn Close, Jonathan Pryce, Christian Slater u.a.

Green Book Eine besondere Freundschaft

Der Pianist Dr. Don Shirley geht 1962 auf Tournee in die Südstaaten. Sein Fahrer ist der Italo-Amerikaner Tony Lip, ein proliger Typ aus der Arbeiterklasse. Nicht nur intellektuell könnte der Gegensatz zwischen beiden nicht größer sein: Der Künstler ist schwarz, sein Fahrer weiß. Gemeinsam durchleben sie eine Zeit, die von Gewalt, Rassentrennung und völlig absurden Situationen geprägt ist. Denn ihre Reise müssen sie nach dem "Negro Motorist Green Book" planen, einem Reiseführer für afroamerikanische Autofahrer, der die wenigen Unterkünfte und Restaurants auflistet, die auch schwarze Gäste bedienen. Oscar 2019 als "Bester Film".

Drama, 131 Min. FSK6. Von Peter Farrelly. Mit Mahershala Ali, Viggo Mortensen, Linda Cardellini u.a.

Vice Der zweite Mann

Von den Anfängen als Uni-Abbrecher über die Lehre unter Richard Nixon bis zum Höhepunkt der Macht als Vizepräsident der Vereinigten Staaten: Die Politsatire fasst Jahrzehnte US-Amerikanischer Geschichte zusammen. Im Mittelpunkt steht dabei der unaufhaltsame Aufstieg von Dick Cheney. Unter George Bush reißt er immer mehr Macht an sich und macht das Amt zu einem der wichtigsten Posten im Land, schreckt vor Krieg, Folter und Intrigen nicht zurück. Er ist der "Einflüsterer", der sich wie alle Klugen nicht ins Rampenlicht drängt, sondern lieber im Hintergrund die Strippen zieht.

Drama/Biopic, 134 Min. FSK 12. Von Adam McKay. Mit Christian Bale, Amy Adams, Sam Rockwell u.a.

Mauerstraße 6
13597 Berlin

www.kinoimkulturhaus.de

Tel. 030 333 60 81

Kassenöffnung 20 Min. vor Vorstellungsbeginn



besuchen Sie uns

KINO
im Kulturhaus Spandau



12/13

Do. 21.03. - Mi. 27.03.2019	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
NEU! The Favourite Intrigen und Irrsinn	17:45	17:45	17:45	15:15	17:45	17:45	17:45
Green Book Eine besondere Freundschaft	20:15	20:15	20:15	17:45	20:15	20:15	20:15
Kirschblüten und Dämonen	15:15	15:15	15:15		15:15	15:15	15:15
Der Junge muss an die frische Luft	13:00	13:00	13:00	13:00	13:00	13:00	13:00
Bohemian Rhapsody				20:15			
Die Frau des Nobelpreisträgers			10:45				
Astrid				10:30			

Do. 28.03.-Mi. 03.04.2019	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
NEU! Vice Der zweite Mann	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
The Favourite Intrigen und Irrsinn	17:45	17:45	17:45	15:15	15:15	15:15	15:15
Green Book Eine besondere Freundschaft	15:15	15:15	15:15	17:45	17:45	17:45	17:45
Kirschblüten und Dämonen	12:45				12:45		
Der Junge muss an die frische Luft		13:00	13:00	13:00		13:00	13:00
Die Frau des Nobelpreisträgers				11:00			
Yuli			10:45				

The Favourite - Intrigen und Irrsinn

Der englische Hof, frühes 18. Jahrhundert. Das Land befindet sich im Krieg mit Frankreich. Nominell regiert Königin Anne, doch allerlei physische und psychische Zipperlein und naive politische Inkompetenz prägen ihren Stil. Hofdame, Lady Sarah Churchill hält faktisch die Zügel in der Hand hält - bis eines Tages die junge Abigail auftaucht. Als die neue Dienstmagd adliger Abstammung entdeckt, dass die Königin und Lady Churchill mehr verbindet als bloße Zuneigung, nutzt sie dieses Wissen, um in der aristokratischen Hierarchie wieder aufzusteigen. Mit seinem Faible für skurrile Regieeinfälle und extreme Bildeinstellungen bricht Regisseur Yorgos Lanthimos das starre Korsett des Kostümfilms auf und bereitet seinen drei hervorragenden Protagonistinnen die perfekte Bühne für ihre gepfefferten Dialoge. Herrlich boshaft und wunderbar exzentrisch. Für ihre Rolle als Königin Anne erhielt Olivia Colman den Oscar als beste Hauptdarstellerin.

Drama/Satire, 112 Min. FSK 12. Von Yorgos Lanthimos. Mit Olivia Colman, Rachel Weisz, Emma Stone u.a.